

Riehener maßgebend am Mondflug beteiligt

Einige hundert Millionen Menschen sollen die Mondlandung und die Rückkehr der drei Astronauten am Radio und am Fernsehen miterlebt haben. — Die Leser der «Riehener-Zeitung» werden nicht wenig erstaunt sein, zu hören, daß am Gelingen dieser abenteuerlichen Leistung einer unserer Mitbürger maßgebend beteiligt war: Dr. Ingenieur Ernst Nussbaumer, der Sohn der Eheleute Albert und Regine Nussbaumer-Müller, ehemalige Wirtsleute im «Sängerstübli» und «Hörnli».

Nachdem Ernst die Schulen von Riehen und Basel durchlaufen und die Eidgenössische Maturitätsprüfung bestanden hatte, erwarb er den akademischen Grad an der ETH Zürich. Seine Doktorarbeit hatte zum Gegenstand «Der Computer» (elektronische Rechenanlage) und war die erste Arbeit dieser Art an der ETH.

Die NASA ist eine staatliche Organisation, die die Raumforschungsprojekte bearbeitet. Innerhalb dieser Organisation wurde die Firma «Bellcomm» gegründet, die ihre Arbeiten vollumfänglich in den Dienst des Apollo-Projektes stellt. In diese Firma wurde Ernst Nussbaumer 1954 berufen. Unter den 300 Ingenieuren, die mit der Berechnung des Apollo-Fluges beschäftigt waren, wurde ihm die Leitung der Abteilung übertragen, die die Steuerung und den Bordcomputer der Mondlandefähre zu planen hatte. In dieser Eigenschaft hat er einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Apollo-11-Projektes geleistet. Wir gratulieren unserem Mitbürger herzlich zu seinem großen Erfolg! A.W.